



Begrüssung und Einleitung

Franz Schnider, Vize-Direktor und Mitglied der Geschäftsleitung BFE
Leiter der Abteilung Recht und Sicherheit





Herzlich willkommen !

Bienvenue!

Benvenuti!

- Zielsetzungen der Veranstaltung:
 - Sie kennen die neue Gesetzgebung über die Stauanlagen;
 - Grundlagen für die Wahrnehmung der Aufgaben und Pflichten als Betreiberin, Geodät, erfahrene Fachperson oder Experte;
 - Klarheit über die nächsten Schritte.
- Wir wünschen uns von Ihnen:
 - Aufnahmebereitschaft;
 - Fragen bei Unklarheiten;
 - Umsetzung der Gesetzgebung in der täglichen Praxis.
- Wir bieten an:
 - Informationen;
 - Unser Fachwissen;
 - Transparenz.

Wir treten als Partner auf.



Sicherheitsaufsicht beim Bundesamt für Energie BFE

« Wir sind kompromisslos, wenn es um Sicherheit geht »



Entwicklung der neuen Bundesgesetzgebung über die Stauanlagen

- Erstes Projekt ab 1997:
 - Schaffung einer nationalen Sicherheitsagentur.
 - Erarbeitung des Sicherheitskontrollgesetzes (als Rahmengesetz).
 - Erarbeitung eines Stauanlagengesetzes.
- Revidiertes Projekt ab 2003:
 - Nur noch Grossrisiken.
- Beratung durch das Parlament ab 2009:
 - Kein Eintreten auf Sicherheitskontrollgesetz.
 - Annahme des Gesetzes über die Stauanlagen (1. Oktober 2010).
- Revidierte Stauanlagenverordnung: Zustimmung durch BR (17. Oktober 2012).



Revision der Stauanlagengesetzgebung

- Beibehalt der heutigen Organisation der Sicherheitsaufsicht .
- Übernahme insbesondere von:
 - Geltungsbereich;
 - Sicherheitskonzept;
 - Teilung der Aufsicht Bund-Kantone.
- Revision der Verordnung unter engem Einbezug der Betroffenen.
- Konsultation und Anhörung über StAV.
 - Systematische Prüfung der Anträge und Stellungnahmen.
- Gesetzgeberische Klarheit.



Heutige Informationsveranstaltung

« Wir überzeugen unsere Partner und Kunden »

„Wir überzeugen durch Kompetenz, Verlässlichkeit, Fairness und einen unkomplizierten Umgangsstil.“

„Wir gehen auf unsere Partner mit Neugier zu, damit sie von unserem und wir von ihrem Wissen profitieren.“